

TCW-Newsletter Ausgabe Dezember/2 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,



das **19. Münchner Management Kolloquium** zum Thema "Wachstum durch Ressourceneffizienz: Kunden – Mitarbeiter – Lieferanten" wird **am 20. und 21. März 2012** stattfinden.

Über 70 Referenten aus der Praxis, unter ihnen Werner M. Bahlsen, Bahlsen GmbH & Co. KG, Barbara Kux, Siemens AG, sowie Dr. Jörg Matthias Großmann, Freudenberg Chemical Specialities, werden über Wachstum durch Ressourceneffizienz referieren.

Über Ihr Kommen werde ich mich freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Horst Wildemann

(Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult.)

Die Themen in dieser Ausgabe

- **Zero Emission in der Anlagenindustrie - Basis für ressourceneffizientes Wachstum**
- **Mobile Fabriken - Dimensionen der Mobilität und Machbarkeitsanalyse**
- **Design von Prozesshäusern bei Ingenieurdienstleistern**

19. Münchner Management Kolloquium 2012


Werner M. Bahlsen ist Vorsitzender der Geschäftsführung der Bahlsen GmbH & Co. KG in Hannover.

Herr Werner M. Bahlsen spricht zum Thema "Nachhaltigkeit in der Lebensmittelproduktion". Das Familienunternehmen Bahlsen GmbH & Co. KG ist mit den beiden Dachmarken Bahlsen und Leibniz Marktführer in Deutschland und europaweit einer der führenden Anbieter von Süßgebäck. Die nationalen Marken Kornland (Österreich), Krakuski (Polen) und Brandt (Deutschland) komplettieren das vielfältige Angebot, das an fünf europäischen Standorten produziert und in mehr als 80 Länder exportiert wird.

Weitere Informationen unter: www.management-kolloquium.de.

Sie finden diesen Newsletter als [PDF-Datei](#) zum Ausdrucken in unserem Newsletterarchiv.

Aktuelle Artikel

Zero Emission in der Anlagenindustrie - Basis für ressourceneffizientes Wachstum

Die Anlagenindustrie wuchs in den letzten Jahren weltweit mit durchschnittlich 8% pro Jahr. Die Herstellung der Anlagen findet zunehmend in den Hauptabsatzländern statt. In den letzten Jahren wurden verstärkt neue Fabriken in Asien gebaut. Um auf diesen Märkten auch zukünftig nachhaltige Renditen erwirtschaften, gesetzliche Auflagen sowie gestiegene Kundenbedürfnisse befriedigen zu können, ist es notwendig, die eigenen Stärken und Schwächen in Bezug auf die umweltfreundliche Herstellung zu kennen. Im Rahmen eines Projekts

Buchvorstellung

Fertigungssegmentierung

Leitfaden zur fluss- und logistikgerechten Fabrikgestaltung

Wildemann, Horst

Erschienen: München 2012

wurde hierzu ein Konzept für niedrigere Emissionen und höhere Umweltverträglichkeit von neuen Fabriken erarbeitet.

[Weiterlesen ...](#)

[nach oben](#)

Mobile Fabriken - Dimensionen der Mobilität und Machbarkeitsanalyse

Das Unternehmen, einer der weltweit führenden Produzenten von Anlagen, stand vor der Herausforderung seine globale Expansion voranzutreiben, um die weltweite Nachfrage zu bewältigen. Die Vision der Geschäftsleitung war es, Lösungen zu entwickeln, flexibler und schneller auf die hohe Nachfragevolatilität im Markt zu reagieren. Eine der Kernaufgaben des Projektes lag in der Entwicklung neuer zukunftsfähiger Ideen und Konzepte für Fabrikgebäude. Es wurde die Zielsetzung verfolgt, neben standardisierten, stationären Gebäudekonzepten auch mobile Fabriklösungen auf eine Machbarkeit hin zu untersuchen und zu evaluieren.

[Weiterlesen ...](#)

[nach oben](#)

Design von Prozesshäusern bei Ingenieurdienstleistern

In der Vergangenheit wurde bei Ingenieurdienstleistungen oft nicht das Augenmerk auf die Verbesserung der internen Prozesse gelegt. Die erbrachten Dienstleistungen und Prozessabläufe wurden aber immer komplexer, so dass hier oft dringender Handlungsbedarf besteht. Das TCW hat das Konzept des Prozesshauses zur Darstellung und Optimierung der Prozesse bereits bei vielen Kunden erfolgreich implementiert. Die erreichten Ziele zur Kostensenkung und Leistungssteigerung dabei sind vielversprechend.

[Weiterlesen ...](#)

[nach oben](#)

Neuerscheinung

Produktion und Controlling

Produktionsunternehmen befinden sich nach wie vor in einer Kostenkrise. Die Zeiten, in denen Qualitäts- und Technologievorsprünge ausreichend waren, um im weltweiten Wettbewerb bestehen zu können, gehören der Vergangenheit an. Charakteristisch für den tiefgreifenden Wandel, dem sich immer mehr Unternehmen gegenüber sehen, ist ein dramatisch ansteigender Kostenwettbewerb.

[Weiterlesen ...](#)

[nach oben](#)

16. Auflage

ISBN: 978-3-931511-07-4

Dieser Leitfaden befasst sich mit der Konzeptionierung und Realisierung von Fertigungssegmenten. Ziel der Segmentierung ist eine weitgehende Entflechtung der Kapazitäten durch eine bewusste Gliederung der Produktion nach Produkten, Technologien und Auftragstypen. Die zu bestimmenden Gestaltungsparameter liegen sowohl im Material- als auch im Informationsfluss. Die daraus entstehenden 'Fabriken in der Fabrik' beinhalten Potenziale für Wettbewerbsvorteile, da sich ihre Ressourcen auf die spezifische Produktionsaufgabe konzentrieren. Der Leitfaden bietet auf der Basis praxiserprobter Konzepte ein systematisches Analyse- und Planungsinstrumentarium.

[Leseprobe](#)

[Info und Bestellung](#)

Zentrale Aussagen der Teilnehmer und Referenten des Münchner Management Kolloquiums 2012



Barbara Kux,
Mitglied des Vorstands,
Siemens AG

Barbara Kux, Mitglied des Vorstands der Siemens AG, München, wird am Ende des ersten Veranstaltungstages des 19. MMKs gemeinsam mit Prof. Sigmund Gottlieb sowie weiteren renommierten Führungskräften an der Paneldiskussion über Wachstumsmöglichkeiten durch effizienten Ressourceneinsatz teilnehmen.

[Weiter ...](#)

TCW Newsletter Impressum

TCW Transfer-Centrum GmbH & Co. KG
für Produktions-Logistik und Technologie-Management
Leopoldstr. 145
80804 München
E-Mail: mail@tcw.de
Telefon: 089 / 360523-0
Fax: 089 / 361023-20
Geschäftsleitung:
Hannelore Menton, Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Horst Wildemann
Sitz und Amtsgericht: München HRA 79 178

Bisherige Newsletter finden Sie in unserem [Newsletterarchiv](#).



**Dr. Jörg Matthias
Großmann,**
CFO,
Freudenberg Chemical
Specialities

**Dr. Jörg Matthias Großmann, CFO der
Freudenberg Chemical Specialities,**
spricht in seinem Vortrag "Strategische
Wachstumspotenziale in Indien" über die
Wachstumsstrategie der Freudenberg
Chemical Specialities Gruppe in
Schwellenländern vor dem Hintergrund der
Ressourceneffizienz.

[Weiter ...](#)